

Zeitschrift: Nidwaldner Kalender
Herausgeber: Nidwaldner Kalender
Band: 90 (1949)

Artikel: Die 700 bis 500 Jahre alten und heute noch bestehenden Geschlechter von Unterwalden
Autor: Feierabend, Josef
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1033518>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

starker Ritter unseres Herrn und seines heiligen Grabes. Er wolle dich nach dieser Zeit mit seinen Auserwählten setzen in seine Glorie und Herrlichkeit. Amen."

Hernach gibt ihm der Guardian goldene Sporren in die Hand, damit er sie anlege und hierauf reicht er ihm das blanke Schwert mit den Worten: „Nimm hin das heilige Schwert im Namen Gottes und brauche es zum Schutz und Schirm der Kirche Gottes gegen die Ungläubigen.“ Nun steckte der Guardian das Schwert in die Scheide und gürtet es dem Ritter um die Lenden. Hierauf erhebt sich der Ritter, bückt sich dann nieder und neigt sein Haupt bis auf das Grab. Der Guardian nimmt ihm das

Schwert wieder ab und schlägt dem Ritter mit dem Schwert dreimal über die Schultern und spricht: „Ich mache und ordne dich... zu einem Ritter des heiligen Grabes unseres Herrn Jesu Christi in dem Namen Gottes des Vaters und des heiligen Geistes.“

Nun hängt der Guardian dem Ritter eine goldene Kette um und gibt ihm den Friedenskuß. Der Ritter verneigt sich vor dem heiligen Grab und geht zurück in den Vorhof und die Zeremonie ist beendet. Der Ritter erhält dann den Ritterbrief, wie auch ich einen solchen erhalten habe.

Die Fortsetzung dieser Reisebeschreibung und die gefährvolle Heimreise des Ritters wird im nächstjährigen Kalender erscheinen.

Die 700 bis 500 Jahre alten und heute noch bestehenden Geschlechter von Unterwalden

Von Josef Feierabend †, Bern

Die Gestade des Vierwaldstättersees hatten bereits in vorgeschichtlicher Zeit Besiedlungen und zwar keltoromanorätischen Ursprungs. Im 3.—4. Jahrhundert zogen aber auch dort die Alamannen ein. Der Name „Unterwalden“ wird erstmals in einer Urkunde von 1304 gebraucht, während die Ortsschaften Stans bereits im Jahre 1025, Alpnach, Kerns, Sarnen, Sachseln im Jahre 1036, Engelberg im Jahre 1124, Kerstten, Emmetten und Wolfenschießen im Jahre 1150 zum ersten Mal erwähnt worden waren. Um 1252/57 wird erstmals ein Ammann Rudolf von Sarnen genannt. Damals und noch lange begnügte man sich gewöhnlich nur mit dem Vornamen bei allfälligen Aufnahmen in Urkunden. Die später entstehenden Familiennamen kamen vielfach von Berufen, Wohnorten u. dgl. her. Zivilstandsregister und Volkszählungen waren damals noch unbekannt. Die eigentlich nicht zahlreichen Familiennamen können heute nur noch den selten vorhandenen Urkunden entnommen werden, welche überhaupt auch keine Unterschriften trugen, son-

dern gewöhnlich nur Siegel und manchmal auch Zeugen.

Eine erste Zusammenstellung der Geschlechter von Unterwalden hat Hans Jak. Leu in seinem „Schweizerischen Lexikon“, Zürich 1763, veröffentlicht. Sie gibt für Nidwalden 117 Namen und für Obwalden (ohne Engelberg) 94 Namen an, wie sie damals vorhanden waren. Andere nähere Angaben fehlen. Dr. Rob. Durrer hat im Jahre 1910, in seinem Werk „Die Einheit Unterwaldens“, ein Verzeichnis der „Alten Landleute von heute“ gegeben, d. h. derjenigen Geschlechter, die seit vor dem Jahr 1571 noch im Jahre 1910 im Kanton bestanden; es waren für Nidwalden 80 Namen und für Obwalden (außer Engelberg) 97 Namen, die also damals ein Alter von 700 bis 340 Jahren hatten. — Im „Familiennamenbuch der Schweiz“, erschienen 1940, sind 229 Namen für Nidwalden (79 seit vor 1801, 14 von 1801 bis 1900 und 136 seit 1901) und 193 für Obwalden (121 seit vor 1801, 7 von 1801 bis 1900 und 65 seit 1901) aufgeführt. Die nachstehende Liste enthält nur dieje-

nigen Geschlechter, die urkundlich aus dem 13., 14. und 15. Jahrhundert nachgewiesen und heute noch im Kanton ansässig sind. Sie beschränkt sich auf die älteste urkundliche Jahrzahl, den ursprünglichen und die gegenwärtigen Heimorte und eine kurze Aufzählung der bekannten Betätigung, Beamtung oder Betitelung hervorragender Träger des Geschlechts im Laufe der Jahrhunderte, je-

doch ohne Einzelnennung von Persönlichkeiten. Wenn auch das eine oder andere Geschlecht Gegenstand einer bedeutenden Monographie sein könnte, so nimmt doch die Großzahl davon nur einen bescheidenen Platz in den Geschehnissen der Weltgeschichte ein, da es sich ja um einen kleinen Bergkanton mit einfachen Lebensverhältnissen handelt.

*

- 1209 Von Ah (urspr. von Stans; jetzt in Sachseln, Sarnen und Giswil). Ministeriale, Reichsvogt, Landvogt, Ratsmitglied, Schulmeister, Tagsatzungsboten, Schriftsteller.
- 1213 Von Büren (urspr. von Stans; jetzt in Buochs, Ennetmoos und Stansstad). Ministeriale, Bauherr, Zeugherr, Landammänner, Gesandte, Abt.
- 1241 Niederberger (urspr. von Engelberg; jetzt in Buochs, Dallenwil und Wolfenschießen). Regierungsräte, Nationalrat, Staatsarchivar.
- 1252 Bläsi (urspr. von Stans; jetzt noch dort), Kirchmeier, Genossenbögte, Bildhauer.
- 1252 Wirz (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort). Tagsatzungsboten, Landammänner, Pannerherren, Hauptleute, Richter, Landbögte, Ritter, Marschall, Gouverneur, Regierungsräte, Ständeräte, Nationalräte.
- 1257 Andermatt (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort und in Alpnach). Arzt, Tagsatzungsbote, Schriftsteller.
- 1257 Berlinger (urspr. von Uri; jetzt in Beckenried). Ritter, Landeshauptmann, Landvogt.
- 1257 Imfeld (urspr. von Lungern, Sarnen, Kerns, Sachseln und Alpnach; jetzt in Lungern, Sachseln und Sarnen). Tagsatzungsboten, Richter, Talvogt, Landvogt, Ritter, Pannerherren, Ständerat, Reliefbauer.
- 1257 Von Zuben (urspr. von Kerns; jetzt in Kerns und Alpnach). Landammänner, Tagsatzungsboten, Bauherren.
- 1262 Whmann (urspr. von Beckenried; jetzt noch dort). Gemeindeammänner, Regierungsrat, Historiker.
- 1280 Ambiel (urspr. von Niederrickenbach; jetzt in Giswil). Ratsherren, Landammänner, Tagsatzungsboten.
- 1280 Egger (urspr. von Kerns; jetzt in Kerns, Buochs und Stans). Richter, Landräte, Aerzte.
- 1280 Fanger (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort). Richter, Hauptmann, Prior.
- 1280 Huber (urspr. von Kerns, Sarnen und Alpnach; jetzt noch in Kerns). Richter, Advokaten, Geschworene.
- 1280 Von Whl (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort). Landweibel, Landvogt, Musiker.
- 1280 Von Deschwanden (urspr. von Kerns; jetzt noch dort). Landbögte, Bauherren, Freiherr, Landammann, Rechtshistoriker, Maler.
- 1291 Würsch; Wyrsch (urspr. Uri, dann Emmetten, Buochs und Beckenried; erstere heute noch in Emmetten und Beckenried, letztere in Buochs). Richter, Landammänner, Landbögte, Landschreiber, Maler, Aerzte, Tagsatzungsboten, Nationalräte, Ständerat.
- 1304 Seiler (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort). Ratsherr, Richter, Ritter, Regierungsrat.
- 1309 Amstutz (urspr. von Engelberg; jetzt noch dort und in Ennetmoos und Wolfenschießen). Landammann, Baumeister, Zeugherr.
- 1314 Horlacher (urspr. von Ennetmoos; jetzt in Umiken, Willachern).
- 1314 Von Aigen (urspr. von Alpnach; jetzt noch dort). Landammann.
- 1314 Blättler (urspr. von Hergiswil; jetzt noch dort und in Ennetbürgen, Stans, Wolfenschießen, Alpnach und Kerns). Tagsatzungsboten, Landammann, Landvogt, Regierungsrat.

- 1315 **Amstad** (urspr. von Beckenried; jetzt noch dort und in Emmetten). Regierungsrat, Ständerat.
- 1322 **Von Matt** (urspr. von Dallenwil; jetzt in Stans). Richter, Landbögte, Landammänner, Gesandte, Schriftsteller, Verleger, Bildhauer, Nationalräte.
- 1324 **Vokinger** (urspr. von Stans; jetzt noch dort). Ratsherr, Landvogt, Gesandter, Redaktor.
- 1326 **Achermann** (urspr. Ennetbürgen; jetzt noch dort und in Beckenried, Buochs und Emmetten). Landvogt, Landeshauptmann, Landammänner, Schulinspektoren.
- 1326 **Spichtig** (urspr. von Stans; jetzt in Sachseln und Alpnach). Tagfahungsgefandter, Schriftsteller.
- 1326 **Von Roth** (urspr. von Kerns; jetzt noch dort und in Alpnach). Schiedsrichter, Tagfahungsbote.



Waldblichtung wegen Borkenkäfer-Schaden

- 1326 **Ziesack** (urspr. von Kerns; jetzt noch dort).
- 1330 **Windlin** (urspr. von Wolfenschießen; jetzt in Kerns). Tagfahungsbote, Talvogt, Richter, Regierungsräte.
- 1334 **Abächerli** (urspr. von Giswil; jetzt noch dort). Ratsherren, Regierungsrat.
- 1335 **Amshwand** (urspr. von Wolfenschießen; jetzt in Kerns). Tagfahungsbote.
- 1335 **Bacher** (urspr. von Lungern; jetzt noch dort und als Zumbach in Stans).
- 1336 **Foller** (urspr. von Dallenwil; jetzt noch dort). Landammänner, Regierungsrat, Ständerat, Nationalrat.
- 1350 **Burch** (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort und in Giswil). Landvogt, Talvogt, Tagfahungsboten, Richter, Baumeister, Landammann.
- 1366 **Gander** (urspr. von Beckenried; jetzt noch dort). Staatsarchivar, Richter, Gemeindeämter, Talammann.
- 1370 **Lussi** (urspr. von Beckenried; jetzt in Stans). Landsäckelmeister, Landammänner, Talvogt, Landeshauptmann, Tagfahungsboten, Gefandter, Ritter, Landbögte, Statthalter, Oberst, Provinzial, Musiker, Richter, Regierungsrat, Ständerat.
- 1370 **Euter** (urspr. von Stans; jetzt in Kerns und Hergiswil). Ratsherr, Landschreiber, Ammann.

- 1372 Durrer (urspr. von Kerns; jetzt noch dort und in Buochs, Dallenwil und Stans). Ratsherren, Richter, Landammänner, Tagsatzungsbesandte, Regierungsräte, Hotel-direktor, Archivar, Geschichtsforscher, Nationalrat.
- 1372 Kenger (urspr. von Alpnach; jetzt noch dort, in Stans und Hergiswil).
- 1380 Frunz (urspr. von Lungern; jetzt noch dort und in Sarnen). Richter, Hauptmann, Ratsherren, Landammann, Tagsatzungsbote.
- 1380 Sigrist (urspr. von Lungern; jetzt in Sarnen). Landammann, Landvogt, Abt, Ratsherr.
- 1385 Andacher (urspr. von Stansstad; jetzt noch dort). Landammänner, Ritter, Landvogt, Ratsherren, Richter.
- 1386 Reiser (urspr. von Hergiswil; jetzt noch dort und in Ennetmoos). Richter, Landvogt, Kommissare, Zeugherr, Ratsherren, Landeshauptmann, Landschreiber, Schulmeister, Bildhauer, Landammänner, Ständerat.
- 1386 Amstalden (urspr. von Sarnen; jetzt noch dort). Redaktor, Gemeindepräsident, Ständerat.
- 1387 Von Moos (urspr. von Sachseln; jetzt noch dort). Kirchenvogt, Landschreiber, Militärdirektor, Regierungsräte, Landammann.
- 1387 Zimmermann (urspr. von Ennetbürgen; jetzt noch dort und in Buochs). Schiedsrichter, Landammann, Landsäckelmeister, Bildhauer.
- 1389 Belger (urspr. von Stans; jetzt noch dort). Schiedsrichter, Landammänner, Tagsatzungsboten, Landvögte, Statthalter, Talvogt, Kommissare, Richter, Bischof, Zeugmeister, Advokaten, Chorherr, Kantonsrichter, Ritter, Kriegsrat, Oberst, Geschichtsschreiber, Feldprediger, Maler, Klostermeisterin, Orgelbauer, Nationalrat, Ständerat.
- 1391 Zumbühl (urspr. von Wolfenschießen; jetzt noch dort, in Stans und Oberdorf). Ratsherren, Tagsatzungsbote, Talvogt, Richter, Regierungsrat.
- 1396 Businger (urspr. von Stans; jetzt noch dort und in Emmetten). Landvögte, Landweibel, Landammänner, Staatsarchivar, Geschichtsschreiber.
- 1396 Flüeler; Flühler (urspr. von Oberdorf/Büren; jetzt noch dort und in Stansstad). Ratsherren, Staatsarchivar, Regierungsrat.
- 1396 Dermatt (urspr. von Dallenwil; jetzt noch dort und in Buochs, Ennetbürgen und Stans). Tagsatzungsboten, Landvogt, Zeugherr, Richter, Landammänner, Historiker, Landschreiber, Schriftsteller, Nationalräte.
- 1396 Strüb; Broz (urspr. von Hergiswil; jetzt noch als Broz in dort und in Ennetmoos). Richter, Ratsherren.
- 1408 Bunter (urspr. von Dallenwil; jetzt in Wolfenschießen und Ennetbürgen). Ratsherren, Richter, Ständerat.
- 1413 Anderhalten (urspr. von Sachseln; jetzt noch dort und in Sarnen). Ratsherren, Tagsatzungsbesandter, Landvögte, Landsäckelmeister, Schulinspektor, Landammann.
- 1415 Stulz (urspr. von Ennetbürgen; jetzt noch dort und in Buochs). Landesäckelmeister, Landammänner, Besandte, Landschreiber, Prior, Hauptmann, Ritter, Landvogt, Kommissare, Nebtiffin.
- 1433 Christen (urspr. von Wolfenschießen; jetzt noch dort und in Dallenwil, Buochs und Beckenried). Landvögte, Landeshauptmann, Landesfähnrich, Prior, Bildhauer, Landammänner.
- 1437 Von Flüe (urspr. von Sachseln; jetzt noch dort und in Kerns). Landrat, Friedensvermittler, Landammänner, Tagsatzungsboten, Baumeister, Landvögte, Ritter, Landeshauptmann, Senator.
- 1443 Anderhirsern (urspr. von Alpnach; jetzt in Sarnen). Landammann.

Das sind im ganzen 59 Geschlechter und zwar 3: 700 Jahre alt, 31: 600 Jahre und 25: 500 Jahre. 1941 zählte Nidwalden 17,948 und Obwalden 20,340 Einwohner.